

Die Deklination der Nomen, Adjektive und Pronomen



	Nominativ – Wer oder Was?	Akkusativ – Wen oder Was?	Dativ – Wem?	Genitiv – Wessen?
maskulin	Auf dem Tisch liegt ... der rote Radiergummi. ein roter Radiergummi. kein roter Radiergummi. mein roter Radiergummi. (er)	Ich sehe ... den kleinen Hund. einen kleinen Hund. keinen kleinen Hund. meinen kleinen Hund. (ihn)	Ich antworte ... dem guten Freund. einem guten Freund. keinem guten Freund. meinem guten Freund. (ihm)	Ich sehe das Foto ... des berühmten Filmstars. eines berühmten Filmstars. keines berühmten Filmstars. meines berühmten Filmstars.
feminin	die kleine Federtasche. eine kleine Federtasche. keine kleine Federtasche. meine kleine Federtasche. (sie)	die flauschige Katze. eine flauschige Katze. keine flauschige Katze. meine flauschige Katze. (sie)	der schönen Frau. einer schönen Frau. keiner schönen Frau. meiner schönen Frau. (ihr)	der freundlichen Lehrerin. einer freundlichen Lehrerin. keiner freundlichen Lehrerin. meiner freundlichen Lehrerin.
neutral	das hölzerne Lineal. ein hölzernes Lineal. kein hölzernes Lineal. mein hölzernes Lineal. (es)	das schnelle Pferd. ein schnelles Pferd. kein schnelles Pferd. mein schnelles Pferd. (es)	dem netten Kind. einem netten Kind. keinem netten Kind. meinem netten Kind. (ihm)	des fröhlichen Mädchens. eines fröhlichen Mädchens. keines fröhlichen Mädchens. meines fröhlichen Mädchens.
Plural	Auf dem Tisch liegen ... die hölzernen Lineale. hölzerne Lineale.	Ich sehe ... die schnellen Pferde. schnelle Pferde.	Ich antworte ... den netten Kindern. netten Kindern.	Ich sehe das Foto ... der fröhlichen Mädchen. fröhlicher Mädchen.

Achtung!

- Alle Verben brauchen den Nominativ, um einen Satz zu bilden.
- Sehr viele Verben brauchen den Akkusativ, um einen Satz zu bilden: z. B. *suchen, holen, bringen, tragen, sehen, hören, riechen, treffen*.
- Wenige Verben brauchen den Dativ: z. B. *helfen, gefallen, begegnen, antworten, schmecken, gehören*.
- Manchmal hat ein Verb auch drei Ergänzungen: eine Nominativ-, eine Akkusativ- und eine Dativergänzung:
z. B. *Das Mädchen gibt dem Kind einen Ball*.
- Manche Nomen sind neutral, obwohl sie eine weibliche Person bezeichnen (z. B. *das Mädchen*).